

<b>Module title</b>		<b>Abbreviation</b>
<b>Module 2 Basics three-dimensional works of art: principles of three-dimensionality, digital media design, Scenic, Studio</b>		06-Ku-2-152-m01
<b>Module coordinator</b>		<b>Module offered by</b>
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education
<b>ECTS</b>	<b>Method of grading</b>	<b>Only after succ. compl. of module(s)</b>
10	numerical grade	--
<b>Duration</b>	<b>Module level</b>	<b>Other prerequisites</b>
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).
<b>Contents</b>		
<p>German contents available but not translated yet.</p> <p>Die Studierenden verfügen im exemplarischen Umgang mit ausgewählten drei-dimensionalen Techniken und Materialien und beherrschen die entsprechenden Begriffe, vollständige praktische Kenntnisse der Eigenschaften des Materials, reflektieren die Möglichkeiten der exemplarischen Technik in der Vermittlung, in der künstlerischen Auseinandersetzung mit digitalen Medien werden technische Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien erworben, die in einer künstlerischen Darstellung münden, über Inszenierungsmöglichkeiten im Rahmen ästhetischer Spielformen werden künstlerische Perspektiven auf Sachkompetenzen eingenommen. Diese Vernetzungs- und Kombinationsfähigkeit wird in der abschließenden Modulevaluation erprobt und vertieft. Selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich, eigenständige begründete Themenwahl, Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen, angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses, Beratungen im notwendigen Maß annehmen, Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses.</p>		
<b>Intended learning outcomes</b>		
<p>German intended learning outcomes available but not translated yet.</p> <p>Dreidimensionale Gestaltungsdimensionen, -materialien und -techniken werden ausgewählt und umfassend mit den entsprechenden Spezifika erlernt; nach Grundlagenvermittlung wird der gezielte Umgang mit digitalen Medien vermittelt; Entwicklung und Realisierung eines eigenen künstlerischen Projektes; didaktische und methodische Grundsätze der Vermittlung angesprochen; ästhetische Spielformen erarbeiten die Spezifika und zeigen die Prozesshaftigkeit dieser künstlerischen Form auf; eigenständig im Rahmen des Themas künstlerische Entwürfe leisten und bis zu deren Präsentation ausführen; entwickeln eines eigenen Themas zur künstlerischen/ gestalterischen Auseinandersetzung; Beraten, Diskutieren und Festlegen eines Schwerpunktes; Realisieren eines bildnerischen Vorhabens; Präsentation der Prozesse sowie des vorläufigen Resultates.</p>		
<b>Courses</b> (type, number of weekly contact hours, language — if other than German)		
S (2) + S (2) + S (2) + R (2)		
<b>Method of assessment</b> (type, scope, language — if other than German, examination offered — if not every semester, information on whether module is creditable for bonus)		
practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 200 hours total). As part of the practical examination, students will produce and present, in an appropriate manner, three-dimensional works of art (approx. 50 hours), digital media designs (approx. 50 hours), scenic works of art (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours).		
<b>Allocation of places</b>		
--		
<b>Additional information</b>		
The project will be implemented in the form of a Studio <sup>1</sup> . The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.		



**Referred to in LPO I** (examination regulations for teaching-degree programmes)

--

**Module appears in**

Bachelor's degree (1 major, 1 minor) Art Education (Minor, 2015)